



Die Zielgruppen

Zielgruppen des Mobilen Lernlabors sind Lerngruppen aller Schularten ab der 8. Klasse sowie Jugendgruppen und -einrichtungen. Eine **Einführungsveranstaltung für Lehrkräfte, Multiplikatoren, pädagogisches Personal und interessierte Jugendliche** wird am **4. März 2015**, 15 Uhr im Landgericht Kassel angeboten. (Verbindliche Voranmeldung unter Telefon 0561 787 - 7082). Darüber hinaus wird ein ausführlicher Reader zur Einführung und Nachbereitung der Ausstellung zur Verfügung gestellt.

Ausstellung für junge Menschen ab 14 Jahren vom 3. – 29. März 2015, Landgericht Kassel

unter Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Bertram Hilgen, Landrat Uwe Schmidt und dem Präsidenten des Kasseler Landgerichts, Albrecht Simon

und auf Einladung des Rates der Religionen Kassels

Ein Kooperationsprojekt von Stadt und Landkreis Kassel (Jugendförderung), Kasseler Jugendring, Verein Gegen Vergessen – für Demokratie e.V. Nordhessen und dem Netzwerk gegen Gewalt Nordhessen

Die Ausstellung

In breiter Trägerschaft präsentiert sich ein außergewöhnliches Ausstellungsprojekt. Mit Themen, die uns allen auf den Nägeln brennen, wendet sich das interaktive Ausstellungskonzept an junge Menschen ab 14 Jahren und regt an, persönliches Alltagswissen zu hinterfragen, Handlungsmöglichkeiten zu entdecken und Alternativen zu denken. Die Themen werden an verschiedenen Lernstationen lebendig und nahe der Lebenswirklichkeit junger Leute aufbereitet:

- **Woher kommen Vorurteile?**
Finde Wege, mit ihnen umzugehen.
- **Was ist normal?**
Schau hin, welche Bilder Werbung und Medien vermitteln.
- **Was ist Rassismus?**
Hör zu, was Prominente wie Angela Merkel oder Kevin Boateng dazu sagen.
- **Wie funktioniert Demokratie?**
Probiere aus, Konflikte zu verstehen und zu schlichten.
- **Wie schützt man die Menschenrechte?**
Überlege, wie Du Dich verhalten kannst, wenn Nazis zu einer Demo aufrufen.
- **In welcher Gesellschaft wollen wir leben?**
Mach' Dir Gedanken über Alternativen.

Ausstellungsbesuch und Buchung

Die Ausstellung findet im Foyer des Kasseler Landgerichts, Frankfurter Str. 7, statt und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Der Rundgang dauert ca. 1,5 Stunden.

Besuche mit Schulklassen und Gruppen nach Voranmeldung:

werktags von 8.30 – 16.30 Uhr
(letzter Einlass für Gruppen 14.30 Uhr)

Terminbuchungen unter Telefon 0561 912 -1003, Herr Schelzig/Herr Brethauer.

Der Ausstellungsbesuch ist kostenfrei.

Allgemeine Informationen:

Jutta Arbter, Telefon 0561 787 7042, jutta.arbter@kassel.de und bei allen Kooperationspartnern des Projektes.

